

in alle Länder Lateinamerikas und rief zahlreiche Solidaritäts- und Hilfsaktionen ins Leben. Enrique Schmidt hatte aus diesen Gründen in Köln viele persönliche und politische Freundinnen und Freunde. In der Kölner Lokalpresse erschienen für Enrique Schmidt mehrere Todesanzeigen seiner Freundinnen und Freunde. Aus Anlass seines Todes fanden sich spontan viele Menschen zu einer Mahnwache vor dem "Amerikahaus" in Köln, dem Kulturinstitut der USA, ein. Am 15. November 1985 kamen über 300 Menschen zu einer Trauer- und Protestversammlung im Jugendzentrum Köln-Sülz zusammen und beschlossen dort zur Gründung einer Nicaragua-Solidaritätsgruppe in Köln aufzurufen. Durch die enge Verbindung von Enrique Schmidt mit Köln, wurde seine Geburtsstadt Corinto später als Partnerstadt für Köln ausgewählt.

Im November 2014 jährt sich sein Todestag zum 30. Mal.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Horst Nettesheim
CDU-Fraktion

gez. Sabine Pakulat
Fraktion Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

gez. Lothar Müller
Die Linke